

FRIEDRICH MERZ ÜBER DAS STADTBILD Antwortblatt

Anfang letzter Woche äußerte sich Bundeskanzler Friedrich Merz kritisch zum „Stadtbeeld“ in Deutschland. Diese Bemerkung sorgte für viele Diskussionen und Kritik. In diesem Frühstücksei erfährst du mehr über diese aktuelle Debatte.

AUFGABE 1: WIE SIEHT EINE STADT AUS?

A2



Was zeichnet für dich eine **Stadt** aus? Brainstürme mit deinem/deiner Sitznachbarn/Sitznachbarin unterschiedliche Aspekte, die zu einem **Stadtbeeld** gehören. Ihr könnt eure gefundenen Aspekte Kategorien zuordnen.

Beispiel: Kategorie „Umgebung“: Natur, Grünflächen, Parks

Architektur: Gebäude, Altstadt, Hochhäuser, Denkmäler, Brücken

Menschen/Gesellschaft: Kleidung, Hautfarbe, Sprache, Alter, Verhalten, Nationalitäten, Jugendliche, Kinder, Erwachsene, Touristen

Kultur/Religion: Kirchen, Museen, Feste, Straßenfeste, Märkte, Sprachen(vielfalt)

Atmosphäre: bunt, vielfältig, laut, sauber, dreckig, sicher, Verkehr, Lärm



Wortschatz



hören



lesen



sprechen



Diskussion



schreiben



kreativ



Was hat Friedrich Merz über das Stadtbild gesagt? Schau dir dieses Video hierfür an.



Was ist das Problem für viele Menschen an Friedrich Merz Aussage?

Für viele Menschen klang Friedrich Merz Aussage diskriminierend und so, als wenn er alle Menschen in Deutschland mit einem Migrationshintergrund als Problem ansehen würde.

Nach viel Kritik an seiner Bemerkung hat sich Merz schließlich genauer zu seiner Aussage geäußert. Schau dir dieses Video hierfür an.

Fasse den Kern seiner Aussage in eigenen Worten zusammen:

Menschen mit Migrationshintergrund seien ein „unverzichtbarer Bestandteil unseres Arbeitsmarktes“, jedoch seien diejenigen Migranten ein Problem, die kein dauerhaftes Aufenthaltsrecht besitzen oder sich nicht an die Regeln in Deutschland halten würden. An diesen Problemen müsse gearbeitet werden, um das öffentliche Bild in den Städten zu verbessern.



A2/B1

